



Sicherheitslichtvorhang

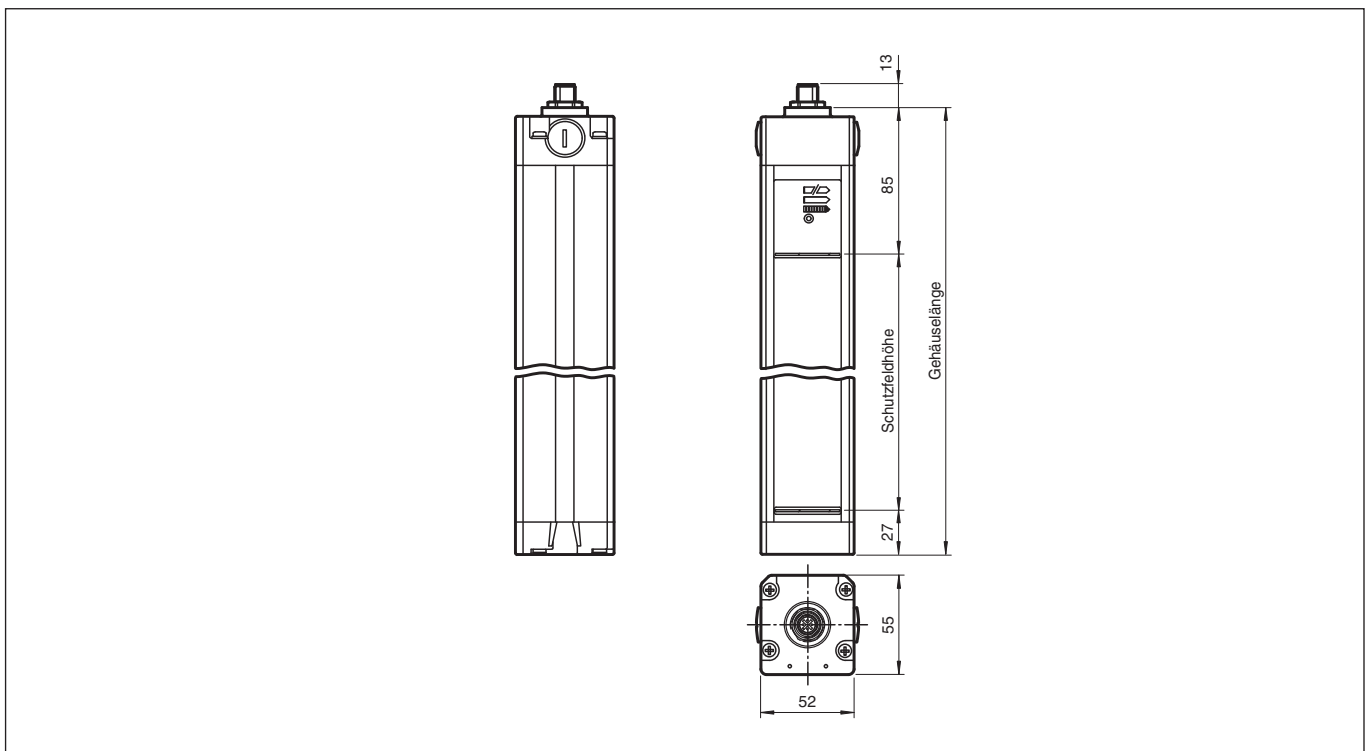
SLC30-1500/151



- Reichweite bis 15 m
- Auflösung 30 mm (Handschutz)
- Selbstüberwachend (Typ 4 nach IEC/EN 61496-1)
- Master/Slave Anordnung, Plug and Play
- Anlauf-/Wiederanlaufssperre
- Schutzart IP67
- Integrierte Funktionsanzeige
- Vorausfallanzeige
- Optional mit Relaismonitor (Option 129)
- Anschluss über Gerätestecker M12 x b1
- Sicherheitsausgänge OSSD in potenzialgetrennter Halbleiterausführung
- Schutzfeldhöhe bis 1800 mm



Abmessungen



Technische Daten

Einzelkomponenten	
Sender	SLC30-1500-T/92
Empfänger	SLC30-1500-R/151
Allgemeine Daten	
Betriebsreichweite	0,2 ... 15 m
Lichtsender	IREDD
Lichtart	infrarot, Wechsellicht
LED-Risikogruppenkennzeichnung	freie Gruppe

Veröffentlichungsdatum: 2020-03-23 Ausgabedatum: 2020-10-06 Dateiname: 199757_ger.pdf

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com

PF PEPPERL+FUCHS

Technische Daten

Prüfungen		IEC/EN 61496
Sicherheitstyp nach IEC/EN 61496		4
Schutzfeldbreite		0,2 ... 15 m
Schutzfeldhöhe		1500 mm
Strahlanzahl		80
Betriebsart		mit oder ohne Anlauf-/Wiederanlaufssperre wählbar
Optische Auflösung		30 mm
Öffnungswinkel		< 5 °
Kenndaten funktionale Sicherheit		
Sicherheits-Integritätslevel (SIL)		SIL 3
Performance Level (PL)		PL e
Kategorie		Kat. 4
Gebrauchsdauer (T _M)		20 a
PFH _d		1,5 E-8
Typ		4
Anzeigen/Bedienelemente		
Betriebsanzeige		7-Segment-Anzeige im Sender
Diagnoseanzeige		7-Segment-Anzeige im Empfänger
Funktionsanzeige		im Empfänger: LED rot: OSSD aus, LED grün: OSSD ein, LED gelb: Schutzfeld frei, System anlaufbereit
Vorausfallanzeige		LED orange
Bedienelemente		Umschalter für Anlauf-/Wiederanlaufssperre, Strahlcodierung
Elektrische Daten		
Betriebsspannung	U _B	24 V DC (-30 %/+25 %)
Leerlaufstrom	I ₀	Sender: ≤ 100 mA , Empfänger: ≤ 150 mA
Schutzklasse		III
Eingang		
Betätigungsstrom		ca. 10 mA
Betätigungszeit		0,03 ... 1 s
Testeingang		Reset-Eingang für Systemtest (nicht bei Option /129)
Funktionseingang		Anlauffreigabe
Ausgang		
Sicherheitsausgang		2 getrennte fehlersichere Halbleiterausgänge
Signalausgang		1 PNP, max. 100 mA für Anlaufbereitschaft
Schaltspannung		Betriebsspannung -2 V
Schaltstrom		max. 0,5 A
Ansprechzeit		26 ms
Konformität		
Funktionale Sicherheit		ISO 13849-1
Produktnorm		EN 61496-1 ; IEC 61496-2
Zulassungen und Zertifikate		
CE-Konformität		CE
UL-Zulassung		cULus Listed
CCC-Zulassung		Produkte, deren max. Betriebsspannung ≤36 V ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.
TÜV-Zulassung		TÜV
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperatur		0 ... 55 °C (32 ... 131 °F)
Lagertemperatur		-25 ... 70 °C (-13 ... 158 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit		max. 95 %, nicht kondensierend
Mechanische Daten		
Gehäuselänge L		1610 mm
Schutzart		IP67

Veröffentlichungsdatum: 2020-03-23 Ausgabedatum: 2020-10-06 Dateiname: 199757_ger.pdf

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

 Pepperl+Fuchs-Gruppe
 www.pepperl-fuchs.com

 USA: +1 330 486 0001
 fa-info@us.pepperl-fuchs.com

 Deutschland: +49 621 776 1111
 fa-info@de.pepperl-fuchs.com

 Singapur: +65 6779 9091
 fa-info@sg.pepperl-fuchs.com


PEPPERL+FUCHS

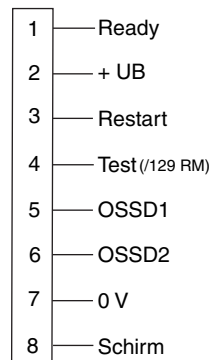
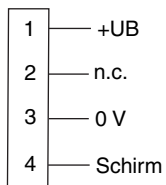
Technische Daten

Anschluss	Sender: M12-Stecker, 4-polig Empfänger: M12-Stecker, 8-polig
Material	
Gehäuse	Strangpressprofil, RAL 1021 (gelb) beschichtet
Lichtaustritt	Kunststoffscheibe
Masse	je 4800 g

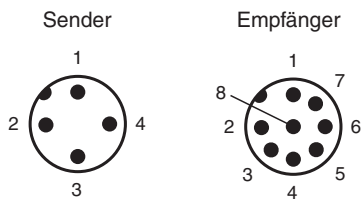
Anschlussbelegung

Sender

Empfänger



Anschlussbelegung



Veröffentlichungsdatum: 2020-03-23 Ausgabedatum: 2020-10-06 Dateiname: 199757_ger.pdf

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

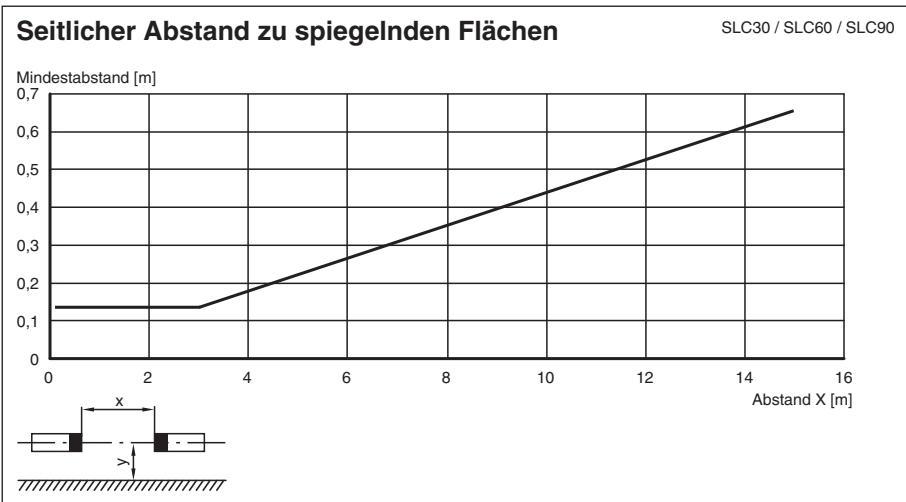
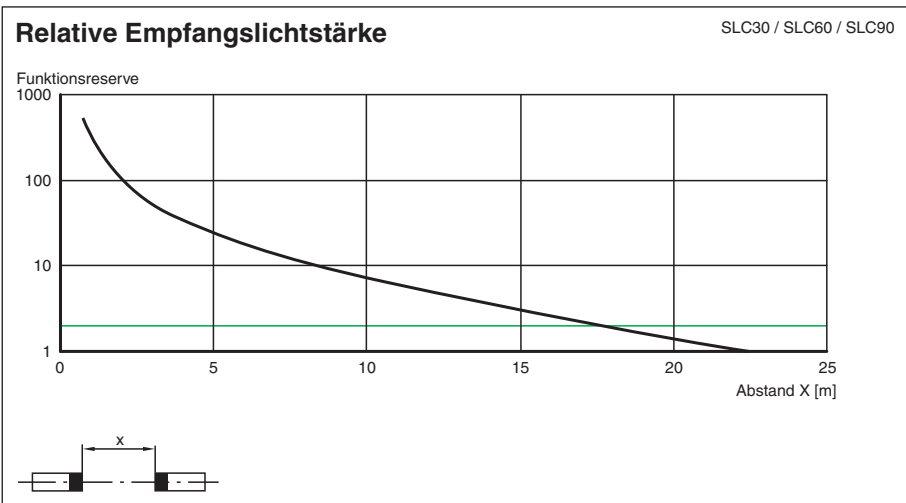
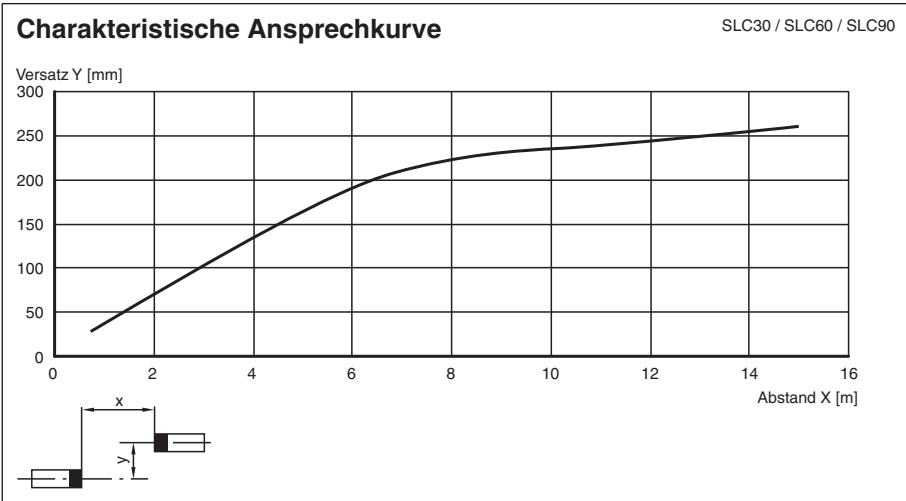
USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com




PF PEPPERL+FUCHS

Kennlinie



Veröffentlichungsdatum: 2020-03-23 Ausgabedatum: 2020-10-06 Dateiname: 199757_ger.pdf

Passende Systemkomponenten


	SB4-OR-4XP-B-4159	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit 1 optionalem Modul-Steckplatz zur Funktionserweiterung

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Passende Systemkomponenten

	SB4-OR-4XP-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
	SB4-OR-4XP-B-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
	SB4-OR-4XP-B-B-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
	SB4-OR-4XP-B-B-B-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
	SB4-OR-4XP-B-4158	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-3819	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-4M	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-4MD	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-4M-4136	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4
	SB4-OR-4XP-4X	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-4X-3819	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-4136	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4

Zubehör

	PG SLC-1500	Schutzgläser für Serie SLC
---	--------------------	----------------------------

Hinweise

Master-Slave-Betrieb

Master: SLC..-... (Halbleiter)
bzw.
SLC..-.../31 (Relais)

Slave: SLC..-...-S

Durch den Einsatz von Slaves lassen sich die Schutzfelder verlängern bzw. Schutzfelder ausbilden, die nicht nur in einer Ebene liegen. Bei der Wahl der anschließbaren Slaves ist zu berücksichtigen, dass die maximale Gesamtanzahl von 96 Strahlen nicht überschritten wird.

Es gibt Slaves für Sender und Empfänger. Diese sind einfach an den Master-Lichtvorhang anzuschließen. An die Sende- und Empfangseinheit sind jeweils bis zu 2 Slaves anschließbar.

Installation:

1. Beim Lichtvorhang wird die Endkappe (ohne Kabelverschraubung) abgeschraubt.
2. Die Steckbrücke auf den Steckern der nun sichtbaren Leiterplatte wird abgenommen.
3. Der Slave ist so aufgebaut, dass die am Anschlusskabel befindliche Kappe mit Leiterplatte direkt auf das offene Ende des Lichtvorhangs aufgesteckt wird.
4. Nach dem Verschrauben der Anschlusskappe ist das System komplett.

Systemzubehör

- Befestigungs-Set SLC
- Prüfstäbe SLC14/SLC30/SLC60
- Schutzgläser für SLC (zum Schutz der optisch wirksamen Fläche)
- seitliche Verschraubung SLC
- Profilausrichthilfe
- Laserausrichthilfe SLC
- Spiegel für SLC (zur mehrseitigen Absicherung von Gefahrenbereichen)
- Bodenständer UC SLP/SLC
- Gehäuse für Bodenständer
Enclosure UC SLP/SLC
- Anfahrschutz
Damping UC SLP/SLC